

Pressemitteilung DATipilot-Programm

Fünf Millionen Euro für die Forschung

Die Innovationscommunity OPEN, gegründet unter anderem von dem Forschungsinstitut Virtual Automation Lab der Hochschule Esslingen und der Firma Festo SE & Co. KG, erhält für die Umsetzung ihrer Vision in den nächsten vier Jahren eine Zuwendung von knapp fünf Millionen Euro.

Mit dem DATipilot-Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) themenoffene Verbünde aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen und weiteren Akteuren, um die Entwicklung technologischer und sozialer Innovationen in Deutschland anzukurbeln. In einem mehrstufigen Auswahlverfahren wurden von fast 500 eingereichten Projektvorhaben aus ganz Deutschland von einer unabhängigen Expertenjury aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft 20 Innovationscommunities zur Förderung ausgewählt.



Eine der erfolgreichen Innovationscommunities mit dem Akronym OPEN haben das Forschungsinstitut Virtual Automation Lab der Hochschule Esslingen, die Firma Festo SE & Co. KG, die Firma CADENAS GmbH und die Firma EDAG Production Solution GmbH & Co. KG als Managementteam ins Leben gerufen. Gemeinsam wollen die Partner die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch zwischen verschiedenen Herstellern und Anwendern in der Automatisierungstechnik durch digital assistierte und herstellerübergreifende Lösungsfindung fördern. So soll die Entwicklung innovativer Lösungen in der Automatisierungstechnik beschleunigt werden.

Digitale Lösungen im Maschinen- und Anlagenbau

„Bereits in der frühen Konzeptphase müssen in unserem mittelständisch-geprägten Maschinen- und Anlagenbau grundlegende Entscheidungen zum Anlagenkonzept getroffen, Automatisierungskomponenten ausgewählt und Angebote unter erheblichem Zeitdruck erstellt werden. Bisher wird dieser kritische Abschnitt der Lösungsfindung kaum digital unterstützt, obwohl er von größter Relevanz für die Wertschöpfungskette ist“, so der Sprecher der Innovationscommunity Johannes Hoos, Firma Festo SE & Co.KG, Abteilung Advanced Development Digital Engineering.

Prof. Dr.-Ing. Sascha Röck, Institutsleiter des Virtual Automation Lab der Hochschule Esslingen, betont die großen Chancen der Innovationscommunity: „Die Querschnittstechnologie **„Digitaler Zwilling“** bietet bei dieser Problemstellung ein umfangreiches Innovationspotential. Mit der von OPEN verfolgten herstellerübergreifenden Lösungsfindungsplattform wollen wir ein

Pressemitteilung DATIpilot-Programm

firmenübergreifendes Ökosystem für nachhaltige Kooperationen zur Entwicklung innovativer und digitaler Lösungen im Maschinen- und Anlagenbau schaffen.“

Neben dem Managementteam werden bereits zum Projektstart am 1. Januar 2025 weitere Unternehmen Teil der Innovationscommunity sein: Die Komponentenhersteller Afag, IEF Werner, IFM, Lenze, Sick und Zimmer sowie die Maschinenbauunternehmen ASYS, Bausch + Ströbel, Brose, Stihl, topex und IT-Unternehmen wie derivo, ISG und Plan Software.

10.07.2024 / Hochschule Esslingen